



Eigerstrasse 44-50

Monbijoustrasse 80

schützenswert

K

Quartier **Marzili-Weissenbühl**

Baujahr 1903-1904
 Architekten F. Heller-Bürgi & Sohn
 Bauherrschaft F. Heller-Bürgi & Sohn
 Parzellen-Nr. 965-969

Baugeschichtliche Daten

Monbijoustrasse 80: ehem. Ladengeschäft, mit zugemauertem Eingang

Umfeld: Aussenraum von denkmalpflegerischem Interesse

Inventar: ISOS nat. A

Schutz: DBV von 1990 (Eigerstrasse 46); USV von 2001 (Eigerstrasse 50)

Literatur: Biland 1987, S. 158-162; DPF 1989-1992, S. 117/118

Reihemietshäuser von 1903/04

Verspielte, vielfältig ausgeprägte Reihe von fünf zusammengebauten Mehrfamilienhäusern, die von den gleichen Architekten entworfen wurden. Während Eigerstrasse 46 und 50 spiegelbildlich angelegt sind, unterscheiden sich die anderen Häuser deutlich voneinander. Dass die Planung in einer Hand lag, lässt sich jedoch bereits aufgrund des durchgehenden Stockwerkniveaus vermuten. Die drei mittleren Häuser werden von einem Sohlbankgesims im dritten Geschoss miteinander verbunden. Eine weitere Gemeinsamkeit besteht im Sockel. Besonders markant ist der runde Treppenhauerturm mit den ansteigenden Drillingsfenstern an der Ecke Eiger-/Monbijoustrasse. Trotz grosser stilistischer Gegensätze zwischen den Häusern und auch innerhalb eines Hauses - von der Gotik über die Renaissance und den Barock bis zum Jugendstil - handelt es sich bei diesem späten Vertreter des Historismus um eine äusserst überzeugende Schöpfung mit bemerkenswerter Bauplastik. Gerade auch in Hinblick auf die exponierte Lage muss der Wert hoch eingeschätzt werden. Umso erfreulicher ist, dass an der Hauptfassade keine Eingriffe zu beklagen sind.

M.R. 1989 / ste 2016

